

## Beobachtungen eines Lichtschülers bei der Öffnung des Tempels von Meister DAVID LLOYD

Wir verbinden uns mit den Kräften des Tempels von DAVID LLOYD und bringen das rosa-goldenblaue Licht über uns zur Ausstrahlung.

In der Nacht von Donnerstag auf Freitag wurde der Tempel von DAVID LLOYD in die erhöhte Aktivität des Monatstempels versetzt und folgte damit dem Tempel zur Meisterung des geistigen Weges von Meisterin NADA. Meisterin NADA begrüßte alle anwesenden Gäste, die Vertreterinnen und Vertreter der Weißen Bruderschaft und der Entwicklungsreiche aus Menschen-, Engel-, Natur- und Elementarreich.

Sie bedankte sich bei ihrer Lehrerin CARITAS, die mit ihrem Segen die Tempelperiode von Meisterin NADA erfüllt und angefacht hatte. Darüber hinaus brachte sie Erzengel URIEL, Elohim TRANQUILITAS, SURYA und Meister JESUS CHRISTUS ihren Dank zum Ausdruck, dass sie sich in der Zeit der Öffnung des Tempels mit ihr so intensiv verbunden haben. Sie dankte allen, die in den letzten vier Wochen ihren Tempel aufgesucht und sich der Liebe und dem Frieden und dem daraus resultierenden liebevollen Dienen weiter geöffnet und gewidmet haben.

Meisterin NADA dankte allen, die das Angebot wahrgenommen haben, sich mit dem Kraftfeld des liebenden Dienens zu verbinden und es hinabzusenden zu allem Leben auf Mutter Erde. Davon profitierte die Natur- und Elementarwelt, die Engelwelt und insbesondere das Menschenreich, das dadurch in seiner Ausrichtung und verstärkten Hinwendung zum liebenden Dienen gestärkt wurde und wichtige Impulse erhalten hat.

Meisterin NADA machte allen Anwesenden bewusst, dass dieses Kraftfeld auch in den kommenden Monaten von allen Besucherinnen und Besuchern ihres Tempels genutzt werden kann, um die Kompetenz im liebenden Dienen weiter zu stärken. Dieses Kraftfeld wird bis zum 14. Januar 2026 noch in Tätigkeit sein und möchte dazu beitragen, dass die Entwicklungsreiche in ihrem Miteinander sich immer besser verbinden und auf das liebende Dienen zum Segen der Schöpfung von Vater-Mutter-Gott ausrichten

Meisterin NADA erläuterte, dass sich darüber hinaus in den kommenden vier Wochen eine Kopie dieses Kraftfeldes in einem Raum im Tempel von DAVID LLOYD befindet. Sie machte deutlich, dass die Verbindung des liebenden Dienens mit der Dankbarkeit ein Instrument ist, das mit einem hohen Segen für alles Leben verbunden ist.

Meisterin NADA übergab dann das Wort an Mutter MARIA, an deren Aufstieg der 15. August erinnert. Bevor sie das tat, segnete sie alles Leben, den heutigen Tag, aber auch die kommende Zeit, insbesondere das Wassermann-Zeitalter, mit den Kräften der Liebe und des Friedens und des liebenden Dienens.

Mutter MARIA dankte Meisterin NADA für ihre großartige Unterstützung für das begonnene Wassermann-Zeitalter und die Verwirklichung des liebenden Dienens der Entwicklungsreiche. Des Weiteren für all das, was sie für die Verwirklichung des Weges von Meister JESUS CHRISTUS, ihrem Sohn, getan hat. Die Verbindung der Liebe und des Friedens im Tempel von Meisterin NADA und die Liebe und der Frieden im Tempel von JESUS CHRISTUS erhalten durch die Kräfte der Dankbarkeit eine Vervielfachung ihrer Wirkung. So ist sie voller Freude, dass heute erstmals der Tempel von DAVID LLOYD als Monatstempel geöffnet ist. Die Dankbarkeit für die Schöpfung und alles Leben, was aus ihr hervorgeht, ist ein wichtiger Aspekt für die Verwirklichung der Liebe und des Friedens.

Mutter MARIA segnete dann alle Anwesenden und alles Leben mit den Kräften der Auferstehung und des Lebens für den 15. August und darüber hinaus bis weit hinaus in das Wassermann-Zeitalter. Die Kräfte der Auferstehung und des Lebens wurden vor allem mit den Kräften der Liebe und des

Friedens und der Dankbarkeit verbunden. Mutter MARIA übergab dann das Wort an den großen LEMUEL, den Hierarchen der Tempelanlage, in der sich der Tempel von DAVID LLOYD befindet.

Der große LEMUEL bedankte sich beim Karmischen Rat, dass nun auch der Tempel von DAVID LLOYD als Monatstempel vier Wochen lang in erhöhter Aktivität besucht und dort gezielt mit den Kräften der Dankbarkeit gearbeitet werden kann. LEMUEL legte dar, dass seine Tempelanlage mit den Kräften der Ausgeglichenheit und der Stärke hauptsächlich den Elementen und den daraus resultierenden Bereichen der Natur- und Elementarwelt dient.

Er machte bewusst, dass diese Kräfte des rosa-gold-blauen Lichtes das Zentrum der großen Tempelanlage sind und darum herum wie bei einem Kleeblatt rosa, goldene und blaue Bereiche angrenzen. Diese Anordnung gibt es auch im Tempel von Meister VICTORY. Hinter diesen drei kleeblattartigen Bereichen geht es dann weiter mit seiner eigenen Tempelanlage. Der erste Teil dieser drei Bereiche, der rosa Bereich, ist Meister DAVID LLOYD zugewiesen, der die Kräfte der Dankbarkeit aus seinem Tempel gezielt zu Mutter Erde sendet, um den Elementen und der Natur- und Elementarwelt ihr beständiges Dienen zu erleichtern, da die Dankbarkeit sie immer wieder stärkt und weitermachen lässt. Der goldene Bereich wird geleitet von Erzengel JOPHIEL. Dort dienen auch noch Engel EMMANUEL und Meister LING für die Kräfte des CHRISTUS und der Freude und Glückseligkeit. Der blaue Bereich wird geleitet von Elohim HERKULES und AMAZONE, die dort Kräfte herbeiziehen und den Elementen und der Natur- und Elementarwelt zur Seite stellen. LEMUEL brachte zum Ausdruck, dass diesen Monat die Ausrichtung auf die Tätigkeit von DAVID LLOYD gerichtet ist, um die Dankbarkeit immer mehr zu verstehen, ihre Kräfte anzuwenden und unser liebendes Dienen für die Natur- und Elementarwelt, die Engelwelt zum Ausdruck zu bringen.

Der große LEMUEL bittet alle Besucherinnen und Besucher, sich in den kommenden vier Wochen zunächst immer von den Kräften der Stärke und Ausgeglichenheit in seinem Tempel segnen zu lassen und sich dann erst in den Flammenraum von DAVID LLOYD zu begeben, um dort die Kräfte der Dankbarkeit in Tätigkeit zu setzen. Der Segen dient der Ausgeglichenheit der Elemente in uns und erleichtert damit den Aufenthalt dort.

Er übergab dann das Wort an DAVID LLOYD, der sich für die große Ehre bedankte, dass die Tempelanlage, der er dienen darf, nun als Monatstempel in erhöhter Tätigkeit ist. DAVID LLOYD liegt die Dankbarkeit für die Schöpfung, für die Elemente, für die Natur- und Elementarwelt, für alles Leben, ganz besonders am Herzen und er lädt nun alle ein, sich in den kommenden vier Wochen von seiner großen Liebe für diese Tugend der Dankbarkeit anstecken zu lassen. Es sind viele Schulungen vorbereitet, die ermöglichen, diese Kräfte der Dankbarkeit immer leichter und vollkommener in unserem Alltag aufrechtzuerhalten und sie dann in unser liebendes Dienen für die Schöpfung einzubringen. DAVID LLOYD erläuterte, dass neben dem Raum, in dem wir uns mit seiner Flamme der Dankbarkeit verbinden können, sich die Kopie des Kraftfeldes des liebenden Dienens von Meisterin NADA befindet, mit dem wir uns in den letzten Wochen verbinden durften. Wir haben dabei in uns gedacht:

„ICH BIN das liebende Dienen in mir und allem Leben.“

Wenn wir uns in dem Flammenraum von Meister DAVID LLOYD mit den Kräften der Dankbarkeit aufgeladen haben, sind wir eingeladen, uns in diesen Raum zu begeben und die Kräfte der Dankbarkeit mit dem Kraftfeld von Meisterin NADA in uns zu verbinden. Dazu verbinden wir das rosa-gold-blaue Licht der Dankbarkeit von DAVID LLOYD mit den Kräften des rubinrot-goldenem Licht des Kraftfeldes von Meisterin NADA und bringen sie über unsere Aura zur Ausstrahlung und senden sie dann hinab zum Erdmittelpunkt, wo sie sich zum Segen allen Lebens ausdehnen. Wir denken dann in uns:

„ICH BIN die Dankbarkeit für das liebende Dienen in mir und allem Leben.“

DAVID LLOYD freut sich auf das gemeinsame Dienen in der kommenden Zeit und erbat dafür den Segen des großen AEOLUS, der als Lehrer eine wichtige Rolle für seinen Aufstieg gespielt hat.

Er bat dann CARITAS, CHAMUEL und Elohim ORION, ihn mit ihren Kräften des rosa Lichtes zu stärken und alle Besucherinnen und Besucher bei ihrer Arbeit mit den Kräften der Dankbarkeit zu unterstützen.

DAVID LLOYD machte bewusst, dass dieses Arbeiten mit den Kräften der Dankbarkeit für das liebende Dienen noch einmal zu einer weiteren Anhebung und Verstärkung der Kräfte führen, die in den letzten vier Wochen ausgesandt wurden.

Das liegt an der Dankbarkeit, die eine hohe Schwingung darstellt und somit alle Menschen, auch die sich mit diesen Dingen noch nicht beschäftigt haben, Impulse bekommen, sich für diese Zusammenhänge nach göttlichem Willen und Plan zu öffnen. DAVID LLOYD brachte darüber seine Freude zum Ausdruck und segnete alles Leben mit den Kräften der Dankbarkeit.

\* \* \*